Niederschrift

Sitzung des **Rates** der Stadt Bornheim am Donnerstag, **27.03.2014**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	**Öffentliche Sitzung**
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	21/2014
Rat Nr.	**3/2014**

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang	SPD

Mitglieder

Bandel, Helga	CDU-Fraktion
Berg, Peter van den	
Breuer, Paul	
Deussen-Dopstadt, Gabriele	Bündnis90/Grüne
Donix, Michael	CDU-Fraktion
Dopstadt, Julian	Bündnis90/Grüne
Feldenkirchen, Else	UWG/Forum-Fraktion
Feldenkirchen, Hans Gerd	UWG/Forum-Fraktion
Freynick, Jörn	FDP-Fraktion
Gruneberg, Julia	SPD-Fraktion
Hanft, Wilfried	SPD-Fraktion
Heller, Petra	CDU-Fraktion
Hönig, Heinrich	CDU-Fraktion
Jaritz, Karin	SPD-Fraktion
Keils, Ewald	CDU-Fraktion
Klein, Stefan	FDP-Fraktion
Kleinekathöfer, Ute	SPD-Fraktion
Koch, Christian	FDP-Fraktion
Kretschmer, Gabriele	CDU-Fraktion
Krüger, Frank W.	SPD-Fraktion
Krüger, Ute	SPD-Fraktion
Kuhl, Sebastian	CDU-Fraktion
Kuhn, Arnd Jürgen Dr.	Bündnis90/Grüne
Marx, Bernd	Bündnis90/Grüne
Montenarh, Stefan	CDU-Fraktion
Nipps, Ursula	CDU-Fraktion
Odenthal, Kurt	CDU-Fraktion
Pacyna, Michael Dr.	Bündnis90/Grüne
Paschmanns, Dieter	SPD-Fraktion
Paulsen, Michael	CDU-Fraktion
Rech, Wilhelm	CDU-Fraktion
Schausten, Manfred	SPD-Fraktion
Schmitz, Heinz Joachim	Bündnis90/Grüne
Siebert, Hans-Martin	FDP-Fraktion
Söllheim, Michael	CDU-Fraktion
Stadler, Harald	SPD-Fraktion
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion
Stüsser, Peter	CDU-Fraktion

Urfey, Josef SPD-Fraktion
Velten, Konrad CDU-Fraktion
Wingenbach, Matthias CDU-Fraktion
Wirtz, Hans-Dieter CDU-Fraktion
Züge, Rainer SPD-Fraktion

Verwaltungsvertreter
Brühl, Gerhard
Erll, Andreas
Schier, Manfred Erster Beigeordneter
Schnapka, Markus Beigeordneter
Walter, Sabine

Schriftführerin
Altaner, Petra

Nicht anwesend (entschuldigt)
Müller, Heinz UWG/Forum-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 09/2014 vom 19.02.2014	
4	Bestellung des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim und seines Stellvertreters	173/2014-3
5	Bebauungsplan Ro 17; Ergebnis erneute Offenlage, Satzungsbeschluss; Beschluss Städtebaulicher Vertrag; 1. Berichtigung Flächennutzungsplan	136/2014-7
6	Bebauungsplan Wb 16 in der Ortschaft Walberberg - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	090/2014-7
7	Buslinie 633 im Stadtgebiet Bornheim - mögliche Angebotserweiterung	065/2014-7
8	Bestätigung des Gesamtabschlusses 2010	110/2014-2
9	Entwurf des Gesamtabschlusses 2011	172/2014-2
10	Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2013	103/2014-2
11	Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2014	135/2014-2
12	Standortkonzept Rathaus	088/2014-6
13	Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2014 betr. Bauhof-Kooperation mit der Gemeinde Swisttal	106/2014-1
14	Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und UWG-Forum vom 05.03.2014 betr. Teilaufhebung der Zi. 3 des Ratsbeschlusses vom 17.12.2013 Probebetrieb Verkehrsführung Königstraße und Servatiusweg sowie Straßenraumplanung Umbau Königstraße und Peter-Fryns-Platz	176/2014-9
15	Mitteilung betr. Kontrollfahrten mit Feuerwehrfahrzeugen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis	184/2014-3
16	Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	
17	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

Bürgermeister Wolfgang Henseler eröffnet die Sitzung des Rates der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Rat beschlussfähig ist.

Der Rat beschließt auf Vorschlag des Bürgermeisters, die Tagesordnungspunkte 12 und 19 von der Tagesordnung abzusetzen.

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

RM Koch stellt für die FDP-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 14 von der Tagesordnung abzusetzen.

RM Hanft spricht gegen den Antrag.
RM Wirtz spricht für den Antrag.

RM Hanft stellt für die SPD-Fraktion und RM Hans Gerd Feldenkirchen für die UWG/Forum-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag auf geheime Abstimmung.

Der Bürgermeister stellt fest, dass der Antrag auf geheime Abstimmung von mehr als 9 anwesenden Ratsmitgliedern unterstützt wird und eine geheime Abstimmung damit durchzuführen ist.

Für die geheime Abstimmung werden zu Stimmenzähler benannt:

CDU-Fraktion	Herr Donix
SPD-Fraktion	Herr Züge
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Herr Dopstadt
FDP-Fraktion	Herr Klein
UWG/Forum-Fraktion	Herr Feldenkirchen

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Der Bürgermeister weist den Rat daraufhin, dass Herr Breuer bei der geheimen Abstimmung seinen Stimmzettels fotografiert hat, dieses Verhalten von der Kommunalaufsicht prüfen lassen wird und fordert Herrn Breuer auf, das Foto unverzüglich zu löschen.

Der Geschäftsordnungsantrag, den Tagesordnungspunkt 14 von der Tagesordnung abzusetzen, wird mit einem Stimmenverhältnis von
25 Stimmen für den Antrag
18 Stimmen gegen den Antrag
angenommen.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:
TOP 1-11, 13, 15-17.

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Einwohnerfragestunde**	

Die gestellte Einwohnerfrage und die Antwort sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Anlage siehe Seite 9

3	**Entgegennahme der Niederschrift über die Sitzung Nr. 09/2014 vom 19.02.2014**	

Beschluss
Der Rat erhebt gegen den Inhalt der Niederschrift über die Sitzung Nr. 09/2014 vom 19.02.2014 keine Einwände.

- Einstimmig -

4	**Bestellung des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bornheim und seines Stellvertreters**	**173/2014-3**

Beschluss:
Der Rat beschließt, mit Wirkung zum 01.04.2014

1.1 den Stadtbrandinspektor Wolfgang Breuer, Steinacker 8, 53332 Bornheim, unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit für die Dauer von 6 Jahren zum Wehrführer der Stadt Bornheim zu ernennen.

1.2 den Brandinspektor Helmut Ost, Mittelstr. 1, 53332 Bornheim, für die Dauer von 2 Jahren kommissarisch zum stellvertretenden Wehrführer der Stadt Bornheim zu bestellen.

2. beauftragt den Bürgermeister, das Erforderliche zu veranlassen.

- Einstimmig -

5	**Bebauungsplan Ro 17; Ergebnis erneute Offenlage, Satzungsbeschluss; Beschluss Städtebaulicher Vertrag; 1. Berichtigung Flächennutzungsplan**	**136/2014-7**

Der Bürgermeister Herr Henseler: "Die Originalunterlagen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 und § 4 BauGB zum Bebauungsplan Ro 17 in der Ortschaft Roisdorf und die Stellungnahmen liegen vor und können bei Bedarf in einer Sitzungsunterbrechung eingesehen werden.“

Anfrage von RM Wirtz betr. Thema Bauverkehr
Wenn die Baumaßnahme beginnt, gibt es da Vereinbarungen mit dem Investor, dass die Nachbarn (Bürger/Bürgerinnen) drum herum ausreichend geschützt sind? In dem Muster des städtebaulichen Vertrag ist so eine Passage aufgenommen.
Antwort:
Bei Großbaustellen ist es üblich, dass der Zu- und Ablauf der Verkehre rund um die Baustelle mit der Verkehrsbehörde abgestimmt wird. Dabei ist immer grundlegendes Handeln der Verkehrsbehörde, die Beeinträchtigung der Nachbarschaft möglichst gering zu halten.

RM Koch stellt für die FDP-Fraktion den Geschäftsordnungsantrag auf geheime Abstimmung.

Der Bürgermeister stellt fest, dass der Antrag auf geheime Abstimmung von mehr als 9 anwesenden Ratsmitgliedern unterstützt wird und eine geheime Abstimmung damit durchzuführen ist.

Für die geheime Abstimmung werden zu Stimmenzähler benannt:

CDU-Fraktion	Herr Donix
SPD-Fraktion	Herr Züge
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	Herr Dopstadt
FDP-Fraktion	Herr Klein
UWG/Forum-Fraktion	Herr Feldenkirchen

Stimmenverhältnis:
- Einstimmig -

Beschluss:

1. Der Rat beschließt,

   1.1. zu den Stellungnahmen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB zum Entwurf des Bebauungsplanes Ro 17 in der Ortschaft Roisdorf die vorliegenden Stellungnahmen inklusive Beschlussentwürfe der Stadt Bornheim,

   1.2. den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Ro 17 in der Ortschaft Roisdorf einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung,

   1.3. den städtebaulichen Vertrag zum Bebauungsplan Ro 17 in der Ortschaft Roisdorf einschließlich der vorliegenden Anlagen und auf Antrag der CDU-Fraktion, die Warenanlieferzeit auf 20.00 Uhr zu begrenzen.

2. Der Rat beauftragt den Bürgermeister,

   2.1 den Bebauungsplan nach Satzungsbeschluss erst bekannt zu machen, wenn der Städtebauliche Vertrag unterschrieben ist.

   2.2 die 1. Berichtigung des Flächennutzungsplans in der Ortschaft Roisdorf bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis
24 Stimmen für den Beschluss
19 Stimmen gegen den Beschluss
(ohne Mitwirkung des RM Kretschmer gem. § 31 GO)

6	**Bebauungsplan Wb 16 in der Ortschaft Walberberg - Beschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit**	**090/2014-7**

Beschluss:
Der Rat beschließt,

1. die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit den vorliegenden Planvarianten 2a und 2b und den vorliegenden Darlegungen der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung,

2. die Planung für die Dauer von 4 Wochen öffentlich auszulegen und umgehend nach den Osterferien eine Einwohnerversammlung durchzuführen.

- Einstimmig -

7	**Buslinie 633 im Stadtgebiet Bornheim - mögliche Angebotserweiterung**	**065/2014-7**

Beschluss:
Der Rat beschließt, einer Verlängerung der Linie 633 bis Sechtem zuzustimmen und beauftragt den Bürgermeister, die erforderlichen Mittel im Haushaltsplanentwurf 2015 vorzusehen.

- Einstimmig -

8	**Bestätigung des Gesamtabschlusses 2010**	**110/2014-2**

Beschluss:
Der Rat

1. bestätigt den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Gesamtabschluss 2010 gemäß § 116 Abs. 1 Satz 3 GO NRW,

2. beschließt, den Gesamtjahresfehlbetrag 2010 in Höhe von 4.814.971 Euro aus dem Eigenkapital zu decken,

3. erteilt dem Bürgermeister gemäß § 116 Absatz 1 i.V.m. § 96 Absatz 1 Satz 4 GO NRW die Entlastung.

- Einstimmig -

9	**Entwurf des Gesamtabschlusses 2011**	**172/2014-2**

Beschluss:
Der Rat nimmt den Entwurf des Gesamtabschlusses für das Haushaltsjahr 2011 des Konzerns „Stadt Bornheim“ zur Kenntnis und verweist diesen zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss.

- Einstimmig -

10	**Zustimmung zu Mehraufwendungen und Mehrauszahlungen im Haushaltsjahr 2013**	**103/2014-2**

Beschluss:
Der Rat
1. nimmt die vom Kämmerer im Rahmen des § 83 Abs. 1 GO NRW genehmigten außer- und überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2013 zur Kenntnis
2. stimmt folgenden überplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen betreffend das Haushaltsjahr 2013 zu:
   a) innerhalb der Produktgruppe 1.01.15 Gebäudewirtschaft in Höhe von 220.000,00 €
   b) innerhalb der Produktgruppe 1.11.01 Elektrizitätsversorgung, 1.11.02 Gasversorgung und 1.11.03 Wasserversorgung in Höhe von 63.075 €
   c) im Zusammenhang mit der Zuführung zu Pensionsrückstellungen in Höhe von 363.955 €
   d) im Zusammenhang mit bilanziellen Abschreibungen in Höhe von 567.638 €.

- Einstimmig -

11	**Ermächtigungsübertragungen in das Haushaltsjahr 2014**	**135/2014-2**

Beschluss:
Der Rat beschließt,
- die Übertragung von Auszahlungsermächtigungen für Investitionen aus dem Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 in einem Volumen von 1.294.299,44 EUR
- die Übertragung von Auszahlungsermächtigungen für zum 31.12.2013 gebildete Rückstellungen in einem Volumen von 953.787,49 EUR
- keine Übertragung von Aufwandsermächtigungen.

- Einstimmig -

12	**Standortkonzept Rathaus**	**088/2014-6**

- abgesetzt -

13	**Antrag der FDP-Fraktion vom 10.02.2014 betr. Bauhof-Kooperation mit der Gemeinde Swisttal**	**106/2014-1**

Beschluss:
Der Rat beschließt den Antrag an den Verwaltungsrat des Stadtbetriebs Bornheim zur Beratung in eigener Zuständigkeit zu verweisen.

- Einstimmig -

14	**Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und UWG-Forum vom 05.03.2014 betr. Teilaufhebung der Zi. 3 des Ratsbeschlusses vom 17.12.2013 Probebetrieb Verkehrsführung Königstraße und Servatiusweg sowie Straßenraumplanung Umbau Königstraße und Peter-Fryns-Platz**	**176/2014-9**

- abgesetzt -

15	**Mitteilung betr. Kontrollfahrten mit Feuerwehrfahrzeugen im gesamten Rhein-Sieg-Kreis**	**184/2014-3**

- Kenntnis genommen -

Zusatzanfragen
von RM Heller
1. Kommt noch eine Mitteilung wann die Maßnahmen, die damals in Auftrag gegeben worden sind, umgesetzt werden?

Antwort:
Es sind noch nicht alle Maßnahmen umgesetzt und über die Umsetzung wurde und wird weiter im Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften berichtet.

2. Könnte der Hauptausschuss, der sich mit den Kontrollfahrten beschäftigt, eine Auflistung bekommen, dass die Maßnahmen umgesetzt sind?

Antwort:
Ja.

von RM Hanft
In wie weit ist es jetzt ein doppelter Aufwand, der hier stattfindet, wenn auf der einen Seite im letzten Jahr auf städtischer Seite eine Aktion durchgeführt wurde und nun der Kreis eine ähnliche Aktion macht?
Antwort:
Die Stadt hat nichts dagegen, wenn der Kreis solche Kontrollfahren durchführt. Solche Kontrollfahren dienen dazu das Bewusstsein bei den Anwohnern zu bilden, wenn kein Feuerwehrfahrzeug auf Grund von Fehlparken durchkommt.

16	**Mitteilungen mündlich und Beantwortung von Fragen aus vorhe-**	

	rigen Sitzungen	

Beantwortung von Anfragen aus vorherigen Sitzungen
Keine.

Mündliche Mitteilung von Herrn Beigeordneten Schnapka betr. Inklusion, 9. Schulrechtsänderungsgesetz

Dem Ausschuss für Schule, Soziales und demographischen Wandel soll empfohlen werden, die Vorbereitung für eine Klage gegen das 9. Schulrechtsänderungsgesetz durchzuführen.

Zusatzfrage von RM Koch
Müsste das nicht im Rat oder Hauptausschuss entschieden werden anstatt im ASS?
Antwort:
Die zuständigen Gremien werden beteiligt. Die erste Beteiligung ist der ASS. Vom Volumen der Beteiligung (700 Euro) könnte der Bürgermeister diese Entscheidung treffen.
Insofern wird die Stadt dem Städte- und Gemeindebund signalisieren, dass sie bereit ist, in das Verfahren miteinzusteigen und dann die notwendigen Beschlüsse im Anschluss einholen.

17	**Anfragen mündlich**	

von RM Züge
1. Wie ist der Sachstand bezüglich Markierungsarbeiten auf der Kaiserstraße?

2. Da auch eine Querungshilfe auf der Grauen-Burg-Straße geplant ist, könnten die Maßnahmen miteinander verbunden werden?

Antwort:
Ab Mitte März sollen die ganzen Standorte abgefahren werden. Die Leistungen sollen auch koordiniert werden.

Ende der Sitzung: 19:32 Uhr

gez. Wolfgang Henseler
Bürgermeister

gez. Petra Altaner
Schriftführung

Anlage zu TOP 2

E 19.03.2014

Detlef Brenner
Kartäuserstr. 43
53332 Bornheim

19.03.2014

(Eine Unkenntlichmachung der personenbezogenen Daten des Fragestellers ist nicht erforderlich)

Detlef Brenner * Kartäuserstr. 43 * 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister der Stadt Bornheim
Wolfgang Henseler
Rathausstraße 2

53332 Bornheim

Einwohnerfragestunde zu Beginn der nächsten Ratssitzung am 27.03.2014
Bebauungsplan Bo 23 in der Ortschaft Bornheim

Sehr geehrte Herr Bürgermeister,

gemäß § 20 Abs. 1 der GschO des Rates der Stadt Bornheim bitte ich um Beantwortung folgender Frage:

Ist es zutreffend, dass die Geschäftsführung des Wohnstift Beethoven in Bornheim ihren Verzicht am Grundstückserwerb im Bereich des Bebauungsplanes Bo 23 gegenüber dem Bürgermeister erklärt hat?

Gemäß § 20 Abs. 3 GeschO bitte ich auch um eine schriftliche Beantwortung.

Mit freundlichen Grüßen

Antwort:

Ja, eine solche Erklärung liegt vor. Die Gespräche dazu sind aber noch nicht abgeschlossen.